

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band: 101 (1975)
Heft: 22

Artikel: "Die ich rief, die Geister ..."
Autor: [s.n.]
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-621530>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

«Die ich rief, die Geister ...»

Wie rasch sich die Szene gewandelt hat! Noch hat man den allgemeinen Ruf «Konjunkturdämpfung – Inflationsbekämpfung!» im Ohr, noch hört man das allgemeine Seufzen über die übersteigerte Wohlstandszivilisation, und die so schön formulierte Forderung des «Nullwachstums» ist kaum verklungen, und schon fordert man das Gegenteil: Erhaltung der Arbeitsplätze, Ankurbelung der Konjunktur, Wirtschaftsbelebungssprit-

zen im Zeichen einer gewandelten wirtschaftlichen Situation, für die man die Bezeichnung «Rezession» in Umlauf gebracht hat.

Das heisst also: Sobald die lange herbeigeforderte Konjunkturdämpfung sich einzustellen beginnt, erhebt sich das Wehklagen, sobald das Schwungrad der Wirtschaft die rasende Umdrehungszahl eingebüßt hat, ob der es einem unheimlich geworden war, gerät man in Schrecken, und man ruft: «Oel ins Getriebe!» «Die Erhaltung unserer Arbeitsplätze kommt vor der Bekämpfung der Inflation!»

Da fragt man sich: Was hat man sich denn wohl vorgestellt unter

Konjunkturdämpfung und Inflationsbremse? Wähnte man, eine solche Dämpfung lasse sich bewerkstelligen, ohne dass es jemand wehtue? Bildete man sich ein, es könnte alles beim bisherigen Zustand bleiben, alle Geschäfte könnten gleich gut gehen, und jeder kann wie bisher seinen Arbeitsplatz behalten oder nach Gutdünken wechseln? Sollte man, wenn wir ein Sprichwort anwenden wollen, den Pelz waschen können ohne ihn nass zu machen?

Freilich ist es so, dass die Rezession kaum eine Folge unserer Konjunkturpolitik ist, sondern dass sie sich aus eigener Gesetzmässigkeit

eingestellt hat, aber es ist nun das eingetreten, was sich einstellen musste, wenn man die überbordende Konjunktur dämpfen und den Kaufkraftschwund bremsen wollte. Das ganze Volk schien eine Dämpfung herbeiwünschen. Aber nun zeigt es sich, dass niemand gewillt ist, die unvermeidlichen Folgen einer Dämpfung zu ertragen.

Das gesuchte Wohlleben der Wohlstandszeit, das sieht man erst jetzt ein, hat doch seine Vorteile gehabt. Es ist leichter, nach Wachstumsbeschränkung zu rufen, als damit fertig zu werden. «Die ich rief, die Geister ...»

Erna

OSTSCHWEIZ

UNTERWASSER 1000 m

Ideal für Sport und Erholung!

Ruhige, sonnige und geschützte Lage. Komfort und Behaglichkeit zu vernünftigen Preisen. Spezialitäten-Restaurant. Geheiztes Freibad. 3 Tennisplätze. Herrliches Wandergebiet. Sportfischerei in bestbesetzten Forellengewässern (15 km Bergbach und zwei kleine Seen). Verlangen Sie bitte unsere ausführlichen Prospekte.

M. Looser-Amstutz, Besitzer, Telefon 074/5 24 24

Hotel Sternen



ALT ST. JOHANN im Obertoggenburg

Hotel Rössli

das heimliche Hotel an ruhiger, schöner Lage (bei Sesselbahn der Alp Sellamatt). Schöne Wanderwege und Ausflugsmöglichkeiten, Sportfischerei. Grosser Parkplatz. Günstige Familienarrangements. Vollpension ab Fr. 35.– pro Tag, Garni ab Fr. 25.– pro Tag.

Fam. G. Schlumpf, Küchenchef, Tel. 074/5 24 60, 9656 Alt St. Johann

ALT ST. JOHANN

Hotel Schweizerhof

beliebtes, hübsches Feriendorf im Obertoggenburg, 900 m gepflegtes Haus mit angenehmer Atmosphäre, aufmerksamer Bedienung und sehr sorgfältiger Küche. Heimelige Gaststube. Ruhige Lage, Liegewiese, Garten, Sportfischen. Leichte Spazier- und Wanderwege. Schwimm- und Hallenbad in der Nähe. 60 Betten, behagliche Zimmer mit fl. Wasser, teilweise Bad/Dusche/WC. Etagen-Duschen. Vollpension ab Fr. 37.–, Juni und September ermässigt. Verlangen Sie Prospekte. 70 Jahre Familienbesitz: W. Schlumpf, Telefon 074/5 11 21

Sesselbahn ALT ST. JOHANN – Alp Sellamatt

Täglich ab 1. Juni in Betrieb, ab 10. Mai an Samstagen und Sonntagen bei guter Witterung.

Jederzeit ein Erlebnis. Dankbar für Familienausflüge, Vereine und Schulen. Ausgangspunkt für schöne Wanderungen und Touren bei der Churfirstengebiet. Talstation bei der Durchgangsstrasse. Grosser Parkplatz. Gut ausgebauter Zufahrtstraßen.

Prospekte durch die Betriebsleitung, Telefon 074/5 11 27

Sesselbahn Atzmännig, GOLDINGEN

Ihr Ferien- und Ausflugsziel

Die moderne Doppelssesselbahn führt Sie in 14 Minuten auf die Alp Atzmännig – 1170 m, wo sich Ihnen mannigfaltiges, abwechslungsreiches Wandergebiet nach allen Richtungen erschliesst. Neuzeitlich eingerichtetes Hotel Talstation mit guter Küche. Täglich Postautoverbindung ab Wald ZH. Sonntagskurs ab Uzwil 7.45 h. Sportbahnen Atzmännig AG, Telefon 055/88 12 35. Hotel Talstation, Telefon 055/88 13 44

REHETOBEL im Appenzellerland

Klimakurort 900–1100 m ü. M.

Rehetobel ist ein idealer Ferienort für alle, die Ruhe und Erholung suchen. Zahlreiche gepflegte Wege laden zu Wanderungen in nächster Umgebung ein, durch romantische Schluchten, grüne Wälder und über abwechslungsreiche Höhen. Dank der nebelfreien Lage ist Rehetobel mit seiner Umgebung vor allem auch im Herbst ein ideales Wandergebiet.

Verlangen Sie bitte weitere Unterlagen und Auskünfte beim Verkehrsverein 9038 Rehetobel, Telefon 071/95 10 91

LUFTSEILBAHN

Chässerrugg

UNTERWASSER

längste Luftseilbahn der Ostschweiz,

Gipfel-Restaurant 2262 m ü. M.

Sonnen- und Aussichtsterrasse Panorama-Spazierweg

Ausgangspunkt für herrliche Bergwanderungen

Spezialarrangements für Vereine und Gesellschaften.



BRAUNWALD GL Autofrei – staubfrei – lärmfrei
50 km Wanderwege / Sesselbahn Gumen 1900 m / Gondelbahn Grotzenbüel 1600 m / Vita Parcours / Kino / Unterhaltung.
Neu: 7 Tage Tennis-Ferien (Tennistrainer 5.7.–9.8.75) ab Fr. 385.– bis Fr. 595.– 7.–13. Juli: 40. Musikwoche Braunwald Erste alpine Rosenprägarten Europas 11 Abteile mit 600 Betten – Tagespauschalpreise Fr. 30.–, Fr. 70.–, 100 vermittelbare Chalets. Parkhaus und Parkplatz bei Talstation Linthal. Auskunft und Prospekte Verkehrsamt, Telefon 058/84 11 08

FLUMSER BERGE gemütlicher Kurort über dem Walensee
Günstige Sommerpauschalen schon ab Fr. 290.–

- Familienwoche 3.8.–10.8.75 – 7 Tage Vollpension
- Fitnesswoche 10.8.–17.8.75 – persönlich. Betreuung durch den Hotelier
- Ferien für ältere Semester 30.8.–20.9.75 – unterhalts. Wochenprogramm

Neu: Hallenbad, Kinderbecken, Sauna und Solarium 2 Sesselbahnen, 1 Gondelbahn, 1 Luftseilbahn. Minigolf. Sehr reichhaltiges Wochenprogramm Verkehrsamt Flumserberge, 8891 Tannenbodenalp, Telefon 085/3 14 00

Gönnen Sie sich Ferien in einem der schönsten Gebiete der Ostschweiz – biegen Sie vor dem Walensee-Engpass ab nach

AMDEN Die Sonnenterrasse über dem Walensee ist im Sommer und Herbst ein herrliches Ferien- und Ausflugsgebiet. Spazier- und Wanderwege – geführte Wanderungen – Sesselbahn – Hallenbad – Kinderspielplätze – Fischpacht – Vita-Parcours – folkloristische und kulturelle Veranstaltungen

Amdener Wanderwoche vom 4.–11. Oktober 1975 Zahlreiche familienfreundliche Hotels, Pensionen, Chalets und Ferienwohnungen.

Auskunft u. Prospekte: Verkehrsamt, CH-8873 Amden, Tel. 058/46 14 13

SERNFTAL

Besuchen Sie das romantische Sernftal (Engi-Matt-Elm). Die Sesselbahn Elm-Empächli fährt Sie bequem ins älteste Hochwilde reservat der Schweiz. Die Luftseilbahn Matt-Weissenberge hebt Sie mühelos auf den Sonnenbalkon des Sernftales. Oder machen Sie die herrliche Rundwanderung Schwanden-Mettmenalp-Empächli-Elm-Schwanden. (Sehr günstige Rundreisebillette.)

Auskunft: Autobetriebe Sernftal, Telefon 058/86 17 17
Sportbahnen Elm, Telefon 058/86 17 44

St. Galler Land
Ferien und
Wander Land

ALLES IST BEREIT
DIE HERRLICHE NATUR
DIE FREUNDLICHEN GASTZIMMER, DIE KULINARISCHEN GASTSTÄTTEN – UND DAS WETTER.
PROSPEKTE: VERKEHRSBÜRO 9001 ST. GALLEN
BAHNHOFPLATZ 1a TEL. 071 22 62 62

Verwaltung: Telefon 074/5 22 28
Talstation: Telefon 074/5 22 26
Wetterbericht: Telefon 074/5 15 15

UNTERWASSER – ILTIOS – CHÄSSERRUGG